

## STECKBRIEF GEOTOURISTISCHES OBJEKT

# Hochwachtfelsen mit Höhle bei P. 895,4 (Hochwacht) N von Burladingen

**Status:** geschützt  
**Typ:** Formen -> Karstformen -> Sekundärhöhlen

**Land-/Stadtkreis:** Zollernalbkreis  
**Gemeinde:** Burladingen  
**Gemarkung:** Burladingen

**TK25-Nr.:** 7720.01

**Ost/Nord-Werte:** 508881 / 5349039  
 ETRS89 UTM32

**Literatur:**  
 Huth, T. & Junker, B. (2006)



## Beschreibung:

Nordöstlich und hoch über Burladingen und dem Vehlatal erhebt sich der Hochwachtfelsen in den Massenkalken im Niveau der Unteren Felsenkalk-Formation (früher Weißjura delta). Auf der Ostseite des Felsens befindet sich der 3 m breite und 2 m hohe Eingang zu der rund 30 m tiefen Hochwarthöhle oder dem Hölloch.

